

Plebiszit zu Mindestlohn und Kampfjets in Schweiz

Bern. Die rund fünf Millionen wahlberechtigten Schweizer entscheiden am Sonntag bei landesweiten Referenden, ob es in ihrem Land künftig einen gesetzlichen Mindestlohn geben soll und ob die Schweizer Luftwaffe für Milliarden Franken neue Kampfjets erhält.

Mit der Mindestlohninitiative streben die Gewerkschaften die Einführung einer gesetzlich vorgeschriebenen Lohnuntergrenze von zunächst 22 Franken (18,50 Euro) pro Stunde an. Bei Vollarbeitszeit sollen Unternehmer künftig mindestens 4000 Franken (3300 Euro) im Monat zahlen müssen. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/220095.plebiszit-zu-mindestlohn-und-kampfjets-in-schweiz.html>